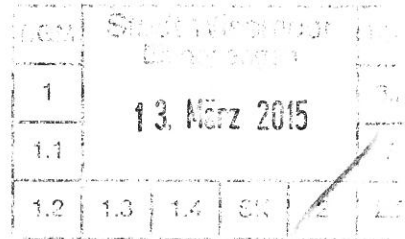


H.Kusch Anemonenweg 4 26639 Wiesmoor

Stadt Wiesmoor  
Sozial- und Ordnungsabteilung  
Herrn Horst-Dieter Schoon  
Hauptstraße 193  
26639 Wiesmoor



Helge Kusch

[helgekusch@gmx.de](mailto:helgekusch@gmx.de)  
Tel.: 04944 920459

im Februar 2015

### **Antrag auf drei verkehrsberuhigende Maßnahmen am Anemonenweg in Wiesmoor**

Sehr geehrter Herr Schoon,

die gesamte Anwohnerschaft vom Anemonenweg in Wiesmoor beantragt zum zweiten Mal (nach 2007) die gefährliche Verkehrssituation, die sich durch die nicht überseh- und überhörbaren Geschwindigkeitsüberschreitungen für die BürgerInnen und insbesondere für die vielen Kinder auf der Straße (Tempo 30-Zone) ergibt, durch mindestens drei bauliche Maßnahmen zu entschärfen.

Aufgrund unserer Beschwerde bzw. Antrag beim Ausschuss für Wege, Straßenverkehr, Entwässerung, Umwelt- und Feuerschutz der Stadt Wiesmoor im April 2007, sind damals PKW-Zählungen (nach unserer Meinung in einem äußerst fraglichen Zeitraum) durchgeführt worden. Basierend auf diesen heute nun veralteten Zahlen wurde dann unser Anliegen in einer öffentlichen Sitzung am 11.10.2007 abgelehnt, uns jedoch versichert, dass die Stadt die Verkehrsentwicklung in diesem Bereich weiter beobachten wird.

Letzteres kann nicht der Fall gewesen sein, denn dann hätte der Landkreis Aurich oder auch die Stadt Wiesmoor schon lange reagieren müssen bzw. hätte reagiert! Das Maß ist mehr als nur voll und es reicht uns Anwohnern! Der Anemonenweg ist zur Hauptverkehrsstraße vom Siedlungsgebiet Mullberg zum Stadtkern Wiesmoor geworden. Die Lebensqualität ist durch das hohe Verkehrsaufkommen aber vor allem durch die sich nicht an die Tempo 30 haltende Geschwindigkeitsbegrenzung stark beeinträchtigt bis gar rapide gesunken.

Mit diesem Schreiben stellen wir nochmals den Antrag auf mindestens drei bauliche, verkehrsberuhigende Maßnahmen (bspw. Fahrbahnschwellen, Trapeze oder Berliner Kissen. Die Fahrbahnschwellen oder auch die Berliner Kissen aus Gummi können leicht wieder entfernt werden, sparen Kosten und führen nicht zu zusätzlichen Straßenbaumaßnahmen!!!) am Anemonenweg.

In Anbetracht der Tatsache, dass am Anemonenweg sehr viele Kinder wohnen und auch draußen spielen, ist dieses mehr als verständlich. Oder wollen Sie und auch Ihr Ausschuss bzw. können Sie später vertreten, dass hier erst ein tragisches Unglück geschehen musste?

Wir freuen uns auf eine persönliche Anhörung und vertrauen auf Ihre tatkräftige Unterstützung.


## Antrag auf drei verkehrsberuhigende Maßnahmen am Anemonenweg in Wiesmoor

Die gesamte Anwohnerschaft vom Anemonenweg in Wiesmoor:

Anemonenweg 1: Fam. Tholen	<u>Tholen</u>
Anemonenweg 2: Fam. Gerdes	<u>E+W Gerdes</u>
Anemonenweg 3: Fam. Sanders (2 Kinder)	<u>J. Sanders</u>
Anemonenweg 4: Fam. Kusch (2 Kinder)	<u>Helge Kusch M. Wunsch</u>
Anemonenweg 5: Frau Krefter	<u>Manuela Krefter</u>
Anemonenweg 5: Herr Lenz und Frau Tjarks	<u>H. Tjarks Ingo Lenz</u>
Anemonenweg 6: Fam. Schoone	<u>W. Schoone M. Schoone</u>
Anemonenweg 7: Fam. Heeren (2 Kinder)	<u>F. Heere J. Heer</u>
Anemonenweg 8: Fam. Wilken (2 Kinder)	<u>Frank Wilken</u>
Anemonenweg 9: Fam. Fleßner (1 Kind)	<u>S. Fleßner</u>
Anemonenweg 10: Frau Kammrath (2 Kinder)	<u>Mirko Eggert</u>
Anemonenweg 11: Fam Glass	<u>M. Glass</u>
Anemonenweg 12: Fam. Keller (2 Kinder)	<u>Karla Keller</u>
Anemonenweg 13: Fam Willms (4 Kinder)	<u>Sven Willms, E. Willms</u>
Anemonenweg 15: Fam Kurtic (1 Kind)	<u>M. Kurtic</u>

P.S.: Wir können Ihnen auch gerne Videos von den täglichen Verkehrsdelikten (Tempoüberschreitungen) am Anemonenweg zuspielen – um Ihnen unsere Situation noch zu verdeutlichen.

Im Namen der Anwohnerschaft  
vom Anemonenweg

  
Helge Kusch

Eing 7/15

BGM

Stadt Wiesmoor  
Eingegangen

BBH

- 7. Mai 2015

3.2

3

2.2

Die folgenden Anwohner der Mullberger Strasse verlangen eine Ende der Raserei durch Einbau von mehreren Strassenbuckeln. Diese Massnahme ist nötig weil Strassenschilder von Autofahrern & LKW-Fahrern völlig ignoriert werden. Durch Strassenbuckeln kann endlich die gefährliche Raserei von PKWs und LKWs beendet werden!! Es ist ein tägliche Gefahr für Kinder, Fahrradfahrer, Tiere, und der Rest der Anwohner der Mullberger Strasse. Tempo 50km zu verlangen ist unsere gutes Recht als Ortsburger und die Behörden sind Verpflichtet das zu ermöglichen.

Haus Nr.	Name und Unterschrift
37	Qualey D. Qualey
39	Marco Jacobs, M. Jacobs
45	Dr. Peggy Lee
	Dr. Dr. [Signature]
47	Peter Tietz
47	Birgit Guder
53	Henninga Robert
59	Susanne Gosman, Franz Jacobs
63	Sibyl Meyer
67	Ernst Littel
69	Ochrids
72	S. Riordan
75	Thos Jung
75	Wille Hell
77	Im de Baay
83	Brankmuller
81	Bohlen

2.2 Kilometer

93

Janpa



93A

Hoffmann



97

Marlies Reich

97

T. Rebel

29

Friesenborg

35

K. Gau

23a

Fam. Hartmann

21

Landmann

57a

Mrs. Dnt

57

Viel Harringer

61

K. Kuder

41/2

Wegsel